IBRA International Bone Research Association

Programm

IBRA EDUCATION PROGRAM
Advanced/Fellow

IBRA Fortgeschrittenenkurs

Hand und Handgelenk – Standards & „Kritisches“

in der Versorgung von Frakturen, schwierigen Frakturen und „Rettungs“-Situationen

24. – 25. Juni 2022
Hamburg, Deutschland

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Institut für Anatomie

Wissenschaftliche Tagungsleitung:
PD Dr. Konrad Mader, Hamburg, Deutschland
Prof. Dr. Hermann Krimmer, Ravensburg, Deutschland

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde!

Die IBRA-Symposien und Workshops zum Thema Fraktur-Versorgung an der Hand und am Handgelenk werden inzwischen vielfach im Jahr national und international mit großem Erfolg ausgerichtet. Nach wunderbaren Jahren in Kiel findet der Kurs nun erstmals am Universitätsklinikum Hamburg- Eppendorf im Institut für Anatomie und Experimentelle Morphologie in Hamburg auf dem UKE- Gelände statt.

Die operative Versorgung von Frakturen an Hand und Handgelenk hat sich längst mit den inzwischen vielfach angebotenen modernen Implantate-Systemen verbreitet etabliert und gehört fast schon zur Versorgungs-Routine. Doch bleiben komplexe Verletzungen immer wieder eine große Herausforderung für jeden damit befassten Chirurgen. Klare Diagnostik, korrekte Einschätzung der Verletzungen, die Wahl des möglichst besten,

also erfolgreichsten Behandlungsverfahrens und das richtige Timing sind der Weg zum chirurgischen Erfolg und einem zufriedenen Patienten.

Permanenter Kostendruck und Zeitmangel sind aber immer relevantere Variable, die uns mehr und mehr mit dem Rücken an die Wand treiben. Aus ökonomischem Blickwinkel müsste eigentlich eine Renaissance der „Spickdraht-Osteosynthese“ sehr bald am Horizont auftauchen.

Ökonomie-Direktoren der Kliniken sehnen sie herbei. Geht alles wirklich viel einfacher und vor allem billiger oder rechtfertigen unsere Erfahrungen unsere aktuelle „high sophisticated“ Versorgungsstrategie?

Dieses Symposium möchte sich im regen Austausch mit Ihnen mit bewährten und neuen Behandlungsoptionen beschäftigen und ein besonderes Augenmerk darauf zu legen, was zu Misserfolgen führt und ob und wie Desolates noch zu retten ist.

Moin aus Hamburg,

PD Dr. Konrad Mader

Prof. Dr. Hermann Krimmer

 In diesem Programm wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Alle Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

Fakultät

Wissenschaftliche Tagungsleitung

PD Dr. Konrad Mader, Hamburg, Deutschland
Prof. Dr. Hermann Krimmer, Ravensburg, Deutschland

Fakultät

(in alphabetischer Reihenfolge)

Rohit Arora, Innsbruck, AT
Philipp Goll, Kiel, DE
Annika Hättich, Hamburg, DE
Hermann Krimmer, Ravensburg, DE
Konrad Mader, Hamburg, DE
Sinef Yarar-Schlickewei, Hamburg, DE
Gernot Schmidle, Innsbruck, AT
Frank Unglaub, Bad Rappenau, DE
Matthias Walter, Basel, CH

Es handelt sich um eine Fortbildung, in welcher rehabilitationsmedizinische Möglichkeiten und Entwicklungen besprochen werden. Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.
Die wissenschaftliche Leitung und die Referenten sind angehalten potentielle Interessenkonflikte als erste Folie des Vortrages gegenüber den Teilnehmern offen zu legen.

Freitag – 24. Juni, 2022

	Veranstaltungsort Renaissance Hamburg Hotel Grosse Bleichen 20354 Hamburg	
8:00 – 8:45	**Registrierung**	
8:45 – 9:00	Begrüssung	
9:00 – 10:30	**Sitzung I: Phalangen und Metakarpale (90 min)**	***H. Krimmer*** ***F. Unglaub***
9:00 – 9:15	Intra- und extraartikuläre Frakturen	*P. Goll*
9:15 – 9:30	Korrekturmassnahmen	*H. Krimmer*
9:30 – 9:45	Gelenkersatz – schon eine gute Lösung?	*F. Unglaub*
9:45 – 10:30	Fallbesprechung	*P. Goll*
10:30 – 10:45	**Kaffeepause**	

Freitag – 24. Juni, 2022

10:45 – 12:15	**Sitzung II: Karpus (90 min)**	***R. Arora*** ***G. Schmidle***
10:45 – 11:00	Akute Skaphoid Frakturen	*S. Yarar-Schlickewei*
11:00 – 11:15	Skaphoid Non-union	*G. Schmidle*
11:15 – 11:30	Strategie von Rettungsmaßnahmen	*F. Unglaub*
11:30 – 12:15	Fallbesprechung	*S. Yarar-Schlickewei* *P. Goll*
12:15 – 13:30	**Mittagspause**	

Freitag – 24. Juni, 2022

13:30 – 15:00	**Sitzung III: Distaler Radius – Teil I (90 min)**	***K. Mader*** ***H. Krimmer***
13:30 – 13:45	CT-bezogene Frakturklassifikation	*H. Krimmer*
13:45 – 14:00	Biomechanische Anforderung	*M. Walter*
14:00 – 14:15	Frakturspezifische Plattenwahl	*A. Hättich*
14:15 – 14:30	Palmarer oder dorsaler Zugang	*R. Arora*
14:30 – 15:00	Fallbesprechung	*R. Arora* *A. Hättich*
15:00 – 15:15	**Kaffeepause**	

Freitag – 24. Juni, 2022

15:15 – 17:00	**Sitzung IV: Distaler Radius – Teil II (105 min)**	***K. Mader*** ***R. Arora***
15:15 – 15:30	Korrektur bei Fehlheilungen Indikation und Optionen	*P.Goll*
15:30 – 15:45	DRUG-Probleme Was tun?	*H. Krimmer*
15:45 – 16:00	3D-Planung an der oberene Extremität: Fake oder Nutzen	*K. Mader*
16:00 – 16:15	Rettungsverfahren – wenn Rekonstruktion nicht mehr geht	*R. Arora*
16:15 – 17:00	Fallbesprechung	*R. Arora* *F. Unglaub* *H. Krimmer* *K. Mader*
19:30	**Networking Dinner** 19:00 Abfahrt ab Hotel 22:45 Heimfahrt zum Hotel	

Samstag – 25. Juni, 2022

	Veranstaltungsort Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Martinistrasse 52 N 61 Anatomisches Institut 20251 Hamburg	
8:45 – 8:50	Begrüssung	
8:50 – 9:00	Technische Einführung	
9:00 – 15:30	**Praktische Übungen (300 min)**	
9:00 – 10:30	1: Lunate facet vs. hook (und volare Platte) inkl. gemeinsame Diskussion	*K. Mader* *R. Arora*
10:30 – 11:15	2: Spezifische Fixation der dorsalen Fragmente	*R. Arora*
11.15 – 12.00	3: Ulna-Verkürzung	*F. Unglaub*
12:00 – 13:00	**Mittagspause**	
13.00 – 13.45	4: Skaphoid-Verschraubung	*S. Yarar-Schlickewei*
13.45 – 14.15	5: Skaphoid-Verplattung	*G. Schmidle*
14.15 – 15.30	6: RSL Fusion volar vs. RSL Fusion dorsal inkl. gemeinsame Diskussion	*H. Krimmer* *K. Mader*
15:30 – 16:00	**Zusammenfassung, Diskussion und Verabschiedung**	

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Tagungsleitung

PD Dr. Konrad Mader, Hamburg, Deutschland
Prof. Dr. Hermann Krimmer, Ravensburg, Deutschland

Veranstalter

IBRA - International Bone Research Association, Basel, Schweiz

Registrierung & Information

IBRA Administration Office
Hochbergerstrasse 60E, CH-4057 Basel
Telefon: +41 (0) 61 319 05 05
Fax: +41 (0) 61 319 05 19
info@ibra.net, Webseite: www.ibra.net

Teilnahmegebühr

	Seminar & Workshop	Seminar
IBRA Mitglieder	EUR 290	EUR 55
Nicht-Mitglieder	EUR 580	EUR 110

Zertifizierung

Fortbildungspunkte werden bei der Landesärztekammer Hamburg beantragt.

Teilnahmegebühr beinhaltet

24 + 25 Juni: Kaffeepausen und Mittagessen

Anmeldeschluss

10. Juni 2022

Allgemeine Informationen

Ausbildungszeit

Theoretischer Teil am Freitag, 24. Juni – 375 min

Praktischer Teil am Samstag, 25. Juni – 300 min

Total: 11h

Zielpublikum

Empfohlen für Fachärzte und Ärzte in Leitungsfunktionen.

Hauptthema der Veranstaltung

Fakultätsmitglieder berichten über ihre schwierigeren Fälle – von der Klassifikation der Verletzung / Deformation bis hin zu ihrer jeweilig bevorzugten Vorgehensweise, Behandlungsmethode und Nachsorge.

Erwartete Teilnehmerzahl

30

Grund des Kursangebots

Da Fachärzte anspruchsvolle Brüche und Deformationen behandeln, erwarten sie einen Austausch durch Fallbesprechungen – sowohl theoretisch als auch praktisch. Zusätzlich zu den Ausführungen der neuesten Vorgehensweisen sind vor allem Expertenmeinungen und Diskussionen äußerst willkommen, in denen verbesserte Behandlungsmöglichkeiten bei schwierigen Fälle wissenschaftlich erörtert werden.

Weiterbildungsziele

Erweiterung der allgemeinen Fähigkeiten und Kenntnisse sowie des Bewusstseins für chirurgische Techniken durch den Austausch seltenerer oder anspruchsvoller orthopädischer und traumatischer Fälle.

Allgemeine Informationen

Beschreibung der Veranstaltung

Der Kurs bietet ideale Voraussetzungen für die Einführung in Operationstechniken und deren Vertiefung. Die Teilnehmer lernen aktuelle Behandlungskonzepte sowie neue Techniken zur internen Fixierung kennen. Am ersten Tag geben erfahrene Chirurgen theoretischen Einblick in die Therapiekonzepte und konzentrieren sich auf die klinische Anatomie, die Frakturklassifikation, die Vorgehensweisen und nicht zuletzt auf viele Falldiskussionen. Der Workshop am zweiten Tag ermöglicht es den Teilnehmern, die erworbenen Kenntnisse an frischen Präparaten unter Anleitung anzuwenden.

Methoden der Förderung aktiven Lernens

Multimedia-Präsentationen, Zeit für „Fragen & Antworten“-Sitzungen und Diskussionen, Präparations-Workshop mit hilfreichen Hinweisen der Dozenten

Internationale Teilnehmer

Ja

Hauptsprache der Veranstaltung

Die offizielle Sprache ist Deutsch.

Simultanübersetzung

Es wird keine Simultanübersetzung angeboten.

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort Symposium und Workshop

Theoretischer Teil

Renaissance Hamburg Hotel
Grosse Bleichen
20354 Hamburg

Praktischer Teil

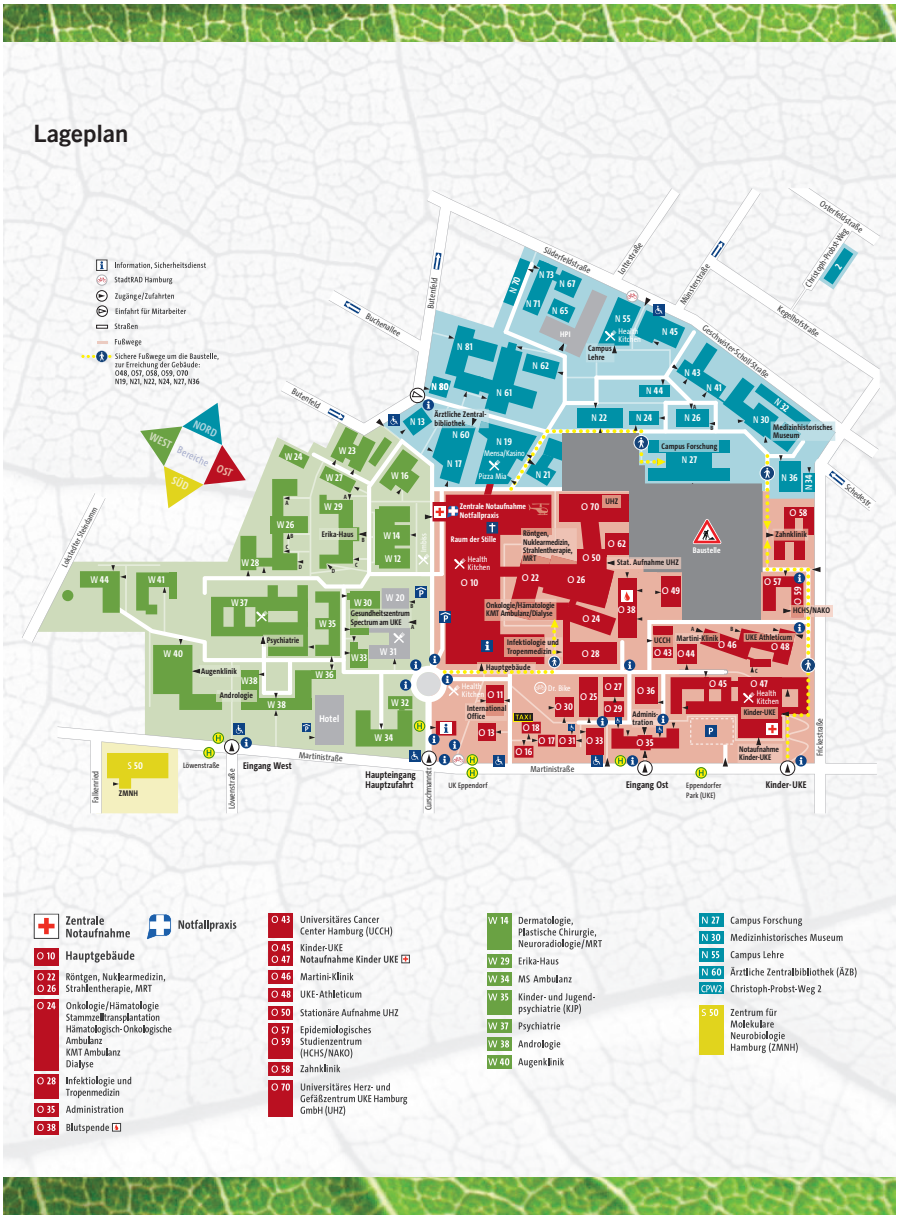
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistrasse 52
N 61 Anatomisches Institut
20251 Hamburg

Workshop

Max. 30 Teilnehmer (nach Eingang der Anmeldung).

15 Arbeitstische mit je 2 Teilnehmern; komplett ausgerüstet mit je einem Frischpräparat

Allgemeine Informationen



Allgemeine Informationen

Hotel

Motel One Hamburg am Michel
Ludwig-Erhard-Straße 26
20459 Hamburg

Zimmerpreise

EUR 89 im EZ vom 23.06.2022 bis 24.06.2022

EUR 129 im EZ vom 24.06.2022 bis 25.06.2022

Networking Dinner

Freitag, 24.06.2022, 19.30 Uhr

Kosten pro Person inklusive Getränke: EUR 40
(nicht in der Teilnahmegebühr enthalten).

Allgemeine Informationen

Rückerstattungsregelung

Alle Rückerstattungsforderungen sind schriftlich an die IBRA zu richten.
Bei Absagen, welche uns 3 Wochen vor der Veranstaltung erreichen, erstatten wir die volle Teilnahmegebühr minus einer Bearbeitungsgebühr von EUR 40. Bei schriftlicher Benachrichtigung bis 10 Tage vor der Veranstaltung wird eine Rückerstattung von 50 % der Teilnahmegebühr gewährt. Für spätere Absagen werden keine Kosten zurückerstattet. Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung.

Bei Stornierungen aufgrund von Corona-Bestimmungen und Einschränkungen, die von regionalen und nationalen Behörden auferlegt wurden, wird die Kursgebühr vollständig zurückerstattet.

Sponsoring

Wir danken unseren Industriepartnern Medartis, Aesculap und Hologic für Sachspenden (Material und Logistik) sowie die finanzielle Unterstützung, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre.

Allgemeine Informationen

Haftungsausschluss und Verzichtserklärung

Mir ist bekannt, dass das in diesem Fortbildungsprogramm (das „Programm“) dargebotene Material mit Unterstützung der IBRA (International Bone Research Association) ausschliesslich für Lehrzwecke zur Verfügung gestellt wurde. Das Material soll nicht die einzige oder unbedingt beste Methode oder Massnahme darstellen, die für die erörterten medizinischen Befunde angemessen ist. Vielmehr soll es einen Ansatz, eine Einschätzung, ein Statement oder eine Meinung der Einrichtung darstellen, der/die/das für andere möglicherweise von Interesse ist.

Als Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Programm, (i) verzichte ich hiermit auf die Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber der IBRA und ihren Führungskräften, Vorständen, Mitarbeitern, Sponsoren, Vertretern oder gegenüber den Moderatoren oder Referenten, die auf dem Vertrauen auf die in diesem Programm präsentierten Informationen basieren und (ii) entbinde ich die IBRA, ihre Führungskräfte, Vorstände, Mitarbeiter, Sponsoren, Vertreter sowie die Moderatoren und Referenten von jeglicher Haftung für Sach- oder Personenschäden, die durch meine Teilnahme an dem Programm entstehen.

Ferner erkläre ich mich einverstanden und stimme zu, dass Vervielfältigungen jeder Art, einschliesslich Fotos, Tonbänder, Videos, untersagt sind. Alle Eigentumsrechte an dem dargebotenen Material, einschliesslich des gesetzlichen Urheberrechts sind ausschliesslich dem Moderator oder Referenten oder der IBRA vorbehalten.

IBRA haftet nicht für die Kosten einer Person, deren Anmeldung nicht bestätigt wurde und für die kein Platz verfügbar ist. Kosten angemeldeter Teilnehmer wie Kosten für Flugtickets oder Hotelübernachtungen oder Geldbussen sind vom angemeldeten Teilnehmer zu tragen.

Hiermit bestätige ich, dass ich gegen die gängigen Krankheiten, die während des Sektions-Workshops übertragen werden können, ordnungsgemäss geimpft bin. Ferner bestätige ich, dass meine persönliche Versicherung für mögliche Verletzungen und Komplikationen aufkommt, die während der Sektions-Workshops entstehen können. Ich entbinde die Organisatoren von ihrer Haftung für Verletzungen und Komplikationen, die während der Workshops auftreten können.

Mit der Anmeldung zu diesem Programm stimme ich den oben genannten Teilnahmebedingungen zu.

IBRA International Bone Research Association

IBRA ist eine finanziell unabhängige und international orientierte non-profit Organisation für den spezialisierten Fachbereich und der Grundlagenforschung. Das Interesse der IBRA gilt insbesondere der zukunftsgerichteten Förderung der Knochenforschung und den Behandlungskonzepten mit Schwerpunkten:

- Maxillofaziale und orthopädische Rehabilitation
- Medizinische Behandlung und chirurgische Vorgehensweisen
- Materialforschung und Systementwicklungen
- Biomechanik
- Osteointegration, Knochenbildung, Gewebereaktionen und Knochenbiologie
- Tissue engineering

IBRA unterstützt die Entwicklung innovativer Lösungsansätze in einer freundlichen und kollegialen Atmosphäre. Zukunftsorientiertes, unvoreingenommenes Handeln und internationale Akzeptanz bilden die Basis für beste Unterstützung bei der Durchführung von fortschrittlichen Forschungsprojekten und die Förderung der persönlichen Entwicklung. Als internationales Forum mit einem weitreichenden Netzwerk ermöglicht IBRA den Erfahrungs- und Wissensaustausch in der angewandten Knochen- und Gewebe-Forschung, weit über geographische und kulturelle Grenzen hinaus.

Geschichte
IBRA wurde am 25. September 2004 in Zürich (Schweiz) auf Initiative von 18 zukunftsorientierten Chirurgen und Forschern gegründet. Oberstes Ziel ist der Austausch von Fachwissen, die Promotion neuer wissenschaftlicher Entwicklungen, die Erforschung des musculo-skelettalen Systems, koordinierte multi-zentrische Forschung und eine hoch spezialisierte und fortschrittliche Ausbildung.

Forschungsunterstützung
IBRA bietet finanzielle Unterstützung für Forschungsprojekte im Bereich der Knochenbiologie und der Weiterentwicklung oder Neuentwicklung von Implantatsystemen für die maxillofaziale und Extremitäten-Chirurgie. Im Mittelpunkt stehen Innovation und Eignung in der praktischen Anwendung, wobei der größte Anteil der zur Verfügung stehenden Gelder für angewandte Forschung und klinische Studien eingesetzt wird. Die übrigen Gelder werden für die Grundlagenforschung eingesetzt.

Weiterbildung
Der Weiterbildungsbereich von IBRA bietet im Besonderen spezialisierte Kurse in der Anwendung von spezifischen Behandlungsmethoden. Ein besonderes Anliegen ist die Ausbildung der IBRA Mitglieder, der hochqualifizierten Ärzte sowie der Forscher von Morgen. Dies wird mit einem entsprechenden Programm für Stipendien unterstützt.

Notizen

IBRA International Bone Research Association

IBRA – ein einzigartiges internationales Netzwerk in der Forschung und Weiterbildung

Unser Ziel ist es, den Austausch von Fachwissen zu fördern, neue wissenschaftliche Entwicklungen voranzubringen und Forschungsmöglichkeiten sowie eine hochspezialisierte medizinische Ausbildung anzubieten.

Hauptaktivitäten

- Weltweites Netz von IBRA-Schulungszentren
- Kurse, Workshops und Webinare
- Internationales Stipendienprogramm
- Forschungsförderung

IBRA Mitgliedschaft – Die Zukunft liegt in Ihren Händen!

Profitieren Sie von unseren innovativen praxisorientierten Schulungskursen und knüpfen Sie weltweit Kontakte zu gleichgesinnten Fachleuten.

Mitgliedschaft

IBRA-Basismitgliedschaft

Der Einstieg in das IBRA-Netzwerk

- Weltweite Vernetzung (Mitglieder und Schulungszentren)
- Regelmäßige Benachrichtigungen über Veranstaltungen
- Zugang zu unserer Datenbank mit Materialien und aufgezeichneten Webinaren
- Gebührenfrei

IBRA-Vollmitgliedschaft

Gestaltung unserer Organisation in verschiedenen Funktionen

Alle Vorteile der Basismitgliedschaft und zusätzlich:

- Vorrangiger Zugang zu IBRA-Forschungsförderung und IBRA-Stipendien
- Deutlich reduzierte Kursgebühren (50%)
- Stimmrecht an der Generalversammlung
- Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der IBRA (z. B. Referent, Kursleiter, Schulungszentrum)

www.ibra.net/Membership

Headquarters

IBRA
International Bone Research Association
Hochbergerstrasse 60E
CH-4057 Basel
Phone +41 61 319 05 05
Fax +41 61 319 05 19
info@ibra.net
www.ibra.net

Administration Office

IBRA
International Bone Research Association
North America, Inc.
224 Valley Creek Boulevard, Suite 100
Exton, PA 19341
info@ibra.net
www.ibra.net